

ownCloud

Lösung für EU-Wissenschaftscloud

[24.01.2024] Die Open-Source-Lösung ownCloud Infinite Scale wird eine entscheidende Rolle in der digitalen Infrastruktur der europäischen Wissenschaftscloud spielen. Der Hersteller ownCloud hat jetzt als Teil eines Konsortiums den Zuschlag erhalten.

Das Nürnberger Unternehmen ownCloud hat – als Teil eines Konsortiums – den Zuschlag bei der Ausschreibung der Europäischen Kommission für „Managed Services for the European Open Science Cloud Platform (EOSC)“ erhalten. Laut eigener Meldung wird ownCloud einen wichtigen Teil der Infrastruktur für die neue europäische Forschungsplattform bereitstellen. Die European Open Science Cloud sieht sich als grundlegender Wegbereiter der offenen Wissenschaft und der digitalen Transformation der Wissenschaft und will die wissenschaftliche Forschungszusammenarbeit in Europa erleichtern. Das Projekt ist auch Teil der europäischen Datenstrategie.

Als Grundlage für die Projektstruktur der EOSC soll nun ownCloud Infinite Scale dienen, das Flaggschiffprodukt von ownCloud. Es ermögliche die sichere Verwaltung und Verarbeitung von großen Datenmengen. Zudem könnten bestehende Tools und die in der Wissenschaft weit verbreiteten Jupyter-Notebooks einfach integriert werden. „Infinite Scale wird zum zukunftssicheren Rückgrat der EOSC. Es ermöglicht die sichere und produktive Zusammenarbeit von Millionen Nutzern. Damit trägt ownCloud einen wichtigen Teil zur digitalen Souveränität der Europäischen Union bei“, sagt ownCloud-COO Holger Dyroff. Der operative Start des EOSC EU Node ist für Januar bis August 2024 geplant.

(sib)

Stichwörter: Unternehmen, EOSC, European Open Science Cloud Platform, Open Source, ownCloud